

Berlins SPD-Chef attackiert Sarrazin

Berlin. Auf dem Landesparteitag der Berliner SPD ist Finanzsenator Thilo Sarrazin am Samstag heftig attackiert worden. »Ich akzeptiere nicht mehr, daß Grundsatzpositionen der SPD über die Medien ständig in Frage gestellt werden«, sagte der wiedergewählte Landesvorsitzende Michael Müller. Er wolle auch nicht mehr hören, daß man von 1,70 Euro am Tag und ein paar Tomaten leben könne.

Sarrazin hatte gegenüber dem Magazin Cicero geäußert, er selbst würde für fünf Euro »jederzeit arbeiten gehen«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/107720.berlins-spd-chef-attackiert-sarrazin.html>